



BERICHTSFORMULAR

Non-EU Student Exchange Programm

2023/2024

BewerbungsID 17711

Nominierte Studienrichtung: 198/407/411 Studienrichtung Bachelorstudium Lehramt Sek (AB) Unterrichtsfach Englisch Unterrichtsfach Geschichte und Politische Bildung

Angaben zum Aufenthalt:

Gastinstitution: University of Illinois at Urbana-Champaign - (USA)

Aufenthaltszeitraum: WS 2023/2024

Aufenthaltsbeginn: 14.08.2023 **Aufenthaltsende:** 15.12.2023

STIPENDIUM	
Stipendium Uni Wien gesamt laut Zuerkennung: (inkl. Zuschüsse für Reisekosten und Sprachtest)	€ Rückforderung: nein Rückgeforderter Betrag: € Rückforderungsgrund:
Weitere Stipendien (zB Jasso, Studienbeihilfe):	Weitere Stipendien: Ja <ul style="list-style-type: none"> • Stipendium des Gastlandes: nein () • Bundesländerstipendium: nein • Studienbeihilfe: ja • Sonstiges Stipendium:
Summe weiterer Stipendien:	€ 1.300,00
Gesamtsumme aller Stipendien:	€ 1.300,00

KOSTEN DES AUSLANDSAUFENTHALTS	
Unterkunft:	€ 5.300,00
Art der Unterkunft:	Privatunterkunft
Reisekosten:	€ 5.500,00
Lebenshaltungskosten:	€ 2.000,00
Studienkosten:	€ 1.200,00
Versicherungskosten	€ 0,00
Visakosten:	€ 400,00
Gesamtkosten des Auslandsaufenthalts:	€ 14.400,00

Bericht veröffentlichen:

Persönlicher Bericht Non-EU Student Exchange Programm 2023/2024

Studienrichtung Bachelorstudium Lehramt Sek (AB) Unterrichtsfach Englisch Unterrichtsfach Bewegung und Sport

Angaben zum Aufenthalt:

Gastinstitution: University of Illinois at Urbana- Champaign (USA)

Aufenthaltszeitraum: WS 2023/2024

Bericht

Mein Auslandssemester habe ich an der University of Illinois at Urbana- Champaign in den USA im Fall Semester 2023/24 absolviert. Zu Beginn meines Aufenthaltes war sehr detaillierte Planung erforderlich. Dieser Planungsprozess ist sehr überwältigend und zählte definitiv zu eine der größten Herausforderungen meines Aufenthaltes. Dazu war das Finden von Kursen die mir angerechnet werden sehr schwer, da die meisten Kurse Voraussetzungen benötigten die ich nicht hatte. Eine weitere Herausforderung war das Finden von einer Unterkunft. Ich habe schlussendlich in einen der Apartments für die Studenten gewohnt, im Lofts54. Die Wohnung teilte ich mir mit 3 Amerikanerinnen und für dessen Preis ist diese Unterkunft nicht empfehlenswert. Man befand sich zwar direkt am Campus aber es gab dann sehr viel preiswertere Unterkünfte die auch direkt am Campus waren.

Die Kurse die ich an der Uni absolviert habe sind im Vergleich zur Universität Wien sehr viel einfacher. Man bekommt zwar wöchentlich sehr viel Hausübung die teilweise sehr Arbeitsaufwändig sind aber die Prüfungen der Vorlesungen und Übungen warn im Vergleich um einiges leichter. Bei den Kursen muss man beachten, dass die Universität keine Bücher oder PDF's zur Verwendung online stellt. Man muss sich somit für jeden Kurs ein Buch kaufen, was sehr preisintensiv werden kann. Diese Bücher gibt es tatsächlich auch nicht gratis online und müssen gekauft werden um die Kurse zu bestehen.

Auch das Leben am Campus ist mit den Footballspielen, den Sportmöglichkeiten und den Studentenverbindungen genau wie man sich das vorstellt. An dieser Uni bekommt man definitiv eine der besten Amerikanischen College Erlebnisse. Am Campus gibt es ebenfalls unterschiedliche Häuser wie das African American House oder Casa Latina die jede Woche an einen Wochentag gratis Mittagessen an die Studierenden verteilen. Wenn man gerade am Campus ist, sollte man definitiv dieses Angebot nutzen. Ein weiteres muss in seinen Austauschsemester ist es einige der zahlreichen Clubs der Universität beizutreten. Das Angebot ist sehr groß und vertritt alle möglichen Interessen. Bei den Clubs kann ich persönlich den Travelling Illini Club empfehlen. Dabei werden wöchentliche Trips angeboten die man dann mit den anderen Mitgliedern des Clubs über das Wochenende machen kann. In diesem Angebot werden auch Trips nach Toronto, Boston und Florida angeboten.

Die Universität ermöglicht den Austauschstudenten sehr viele Möglichkeiten mit anderen internationalen Studenten in Kontakt zu kommen durch zahlreiche Events zu Beginn des Semesters. Die nächste Großstadt ist Chicago und ist 2h mit dem Zug entfernt. Dabei kann man schon mit Amtrak um 16\$ nach Chicago fahren.

Im Großen und Ganzen war der Auslandsaufenthalt definitiv den ganzen Aufwand wert. Die Universität ist auch sehr zu empfehlen, da man hier die typische Amerikanische College Erfahrung bekommen. Während seines Aufenthaltes hat man auch genügend Zeit kurze Trips in andere Städte zu machen. Ich würde UIUC definitiv weiterempfehlen.